



CELLER SCHLOSS-GESPRÄCHE

„My country first“
Trump, Brexit & Co. verändern die Welt

Dienstag, 9. Mai 2017, 18.00 Uhr, Schloss Celle





Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem Ausgang der US-Wahl und dem Brexit stellt sich weltweit die Frage: War es das mit der Globalisierung? Heißt die Devise jetzt: Abschottung?

Die Art, wie der neue amerikanische Präsident dem Protektionismus das Wort redet („America first“), stellt vieles auf den Kopf, was uns die letzten zwei Jahrhunderte an Wohlstand durch Wettbewerb und freien Handel gebracht haben.



Die französische Präsidentschaftskandidatin Marine Le Pen will Frankreich aus der EU führen. Die britische Regierung verfolgt den „harten Brexit“. In vielen europäischen Ländern gewinnen nationalistische Parteien an Zulauf. In Deutschland sehen 80 % der AfD-Wähler die Globalisierung als Bedrohung.

Stehen Politiker und Ökonomen dieser neuen populistischen Welle macht- und konzeptlos gegenüber? Beim Celler Schloss-Gespräch wollen wir darüber diskutieren, welche Auswirkungen ein neu aufkommender Protektionismus auf die außenhandelsabhängige niedersächsische Wirtschaft haben wird.

Dr. Volker Schmidt
Hauptgeschäftsführer
NiedersachsenMetall

Harald Becker
Geschäftsführer
Deutsche Management Akademie Niedersachsen

Eintreffen der Gäste (ab 17.30 Uhr)

18.00 Uhr – Auftakt und Begrüßung

Astrid Frohloff im Gespräch mit

Harald Becker
Geschäftsführer der DMAN

Grußwort
Dr. Jörg Nigge
Oberbürgermeister der Stadt Celle

Impulsvortrag
**Protektionismus und der deutsche
Mittelstand: Wie robust ist das
deutsche Wirtschaftsmodell?**

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor, Institut der
deutschen Wirtschaft Köln

Podiumsdiskussion
„My country first“ – Trump, Brexit & Co. verändern die Welt

Wenn der freie Handel zunehmend durch protektionistische Maßnahmen eingeschränkt wird, wenn jedes Land sich (und nur sich) „zuerst“ sieht, wenn ein neuer Nationalismus nicht nur das politische Geschehen, sondern auch das wirtschaftliche Handeln bestimmt: Wie wirkt sich das auf die Exportaussichten des deutschen Mittelstands aus? Zwingen Handelshemmnisse deutsche Firmen, ihre Auslandsengagements zu überdenken?

Darüber diskutieren:

Uwe Hehl
Vorstand
Veritas AG, Gelnhausen

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor, Institut der
deutschen Wirtschaft Köln

Dr. Volker Schmidt
Hauptgeschäftsführer
NiedersachsenMetall

unter der Leitung von
Moderatorin Astrid Frohloff

20.00 Uhr – Get together (mit Imbiss)

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor, Institut der
deutschen Wirtschaft Köln



Der promovierte Wirtschaftswissenschaftler war Generalsekretär des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, später Chefvolkswirt bei der DekaBank. Seit 2001 ist Michael Hüther Honorarprofessor an der EBS Business School in Oestrich-Winkel, seit 2004 Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft in Köln.

Astrid Frohloff
Moderation



Bekannte TV-Moderatorin im öffentlich-rechtlichen Fernsehen, die sich als Gastgeberin von Politik- und Talksendungen einen Namen gemacht hat. Als Fernsehkorrespondentin lebte Astrid Frohloff viele Jahre im Ausland. Sie engagiert sich bei der Organisation „Reporter ohne Grenzen“, deren Vorstandssprecherin sie zehn Jahre lang war.

Anmeldungen bitte unter:
<http://de.dman.de/csg/registrierung>

Veranstalter



Kooperationspartner



CELLER SCHLOSS-GESPRÄCHE

Veranstaltungsorganisation

Die Arbeitgeberverbände
Jutta Naumann
Schiffgraben 36 | 30175 Hannover
naumann@niedersachsenmetall.de
www.niedersachsenmetall.de

Veranstaltungsort

Deutsche Management-Akademie Niedersachsen
gemeinnützige GmbH (DMAN)
Schloss Celle, Schlossplatz 1 | 29221 Celle
Tel. 05141 / 973-0
info@dman.de | www.dman.de

Parkplatzhinweis

Parkplätze stehen vor dem
Schloss zur Verfügung. Zufahrt
über das Haupttor.